

Konzeption der Kindertagesstätte

(Kurzfassung)



Leitbild:

*Wir packen unseren Koffer für das Leben
-
Bildung heißt, selbst tätig zu werden.*

Einrichtung/Ansprechpartnerin

Kindertagesstätte "Bienenschwarm"
Frau Rena-Helen Fiedler
Hosena
Johannisthaler Straße 10
01996 Senftenberg

Telefon: 035756 60440
Telefax: 035756 60440
E-Mail: kita-bienenschwarm@senftenberg.de

Träger/Ansprechpartner

Stadt Senftenberg
Amt für Bildung, Soziales und Kultur
Herr Michael König
Markt 1
01968 Senftenberg

Telefon: 03573 701-250
Telefax: 03573 701-107
E-Mail: Bildung-Soziales@senftenberg.de

Konzeption der Kindertagesstätte "Bienenschwarm"

Leitbild:

Wir packen unseren Koffer für das Leben

Bildung heißt, selbst tätig zu werden.

Inhaltsverzeichnis

1.	Die Kindertagesstätte "Bienenschwarm" stellt sich vor	2
1.1	Träger, Anschrift und Öffnungszeiten	2
1.2	Lage und Umfeld.....	2
1.3	Bedeutung der Kita in der Stadt Senftenberg	2
1.4	Räume	2
1.5	Außengelände.....	3
1.6	Aufnahmekriterien	3
1.7	Eingewöhnung und Gestaltung von Übergängen	3
1.8	Organisatorisches	3
2.	Pädagogische Ziele und Schwerpunkte unserer Arbeit	4
2.1	Ziele und Aufgaben der pädagogischen Arbeit.....	4
2.2	Das Spiel der Kinder	4
2.3	Die Rolle der Erzieherinnen.....	4
2.4	Regeln für die Erzieherinnen	4
2.5	Prinzipien und Grundsätze unserer Arbeit	4
2.6	Beobachtung und Dokumentation	4
2.7	Kinderschutz gemäß § 8 a Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)	4
2.8	Zur Notwendigkeit von Selbsteinschätzung und Evaluation.....	4
3.	Die Bildungsbereiche	5
3.1	Körper, Bewegung und Gesundheit.....	5
3.2	Sprache, Kommunikation und Schriftkultur	5
3.3	Musik.....	5
3.4	Darstellen und Gestalten	5
3.5	Mathematik und Naturwissenschaft.....	5
3.6	Soziales Leben.....	5
4.	Zusammenarbeit im Team	6
5.	Zusammenarbeit mit Anderen.....	6
5.1	Der Kindertagesstätten-Ausschuss	6
5.2	Elternarbeit.....	6
5.3	Zusammenarbeit mit anderen Institutionen.....	6

Konzeption der Kindertagesstätte "Bienenschwarm"

1. Die Kindertagesstätte "Bienenschwarm" stellt sich vor

1.1 Träger, Anschrift und Öffnungszeiten

Leiterin: Rena-Helen Fiedler

Stellvertreterin: Doris Krüger

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 06:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Schließzeiten:

- zwischen Weihnachten und Neujahr
- eventuelle "Brückentage"
- zwei Weiterbildungstage der Erzieherinnen

1.2 Lage und Umfeld

Unsere Kindertagesstätte befindet sich im Ortskern von Hosena, an einer Nebenstraße, hinter dem Gelände der Feuerwehr.

Die Kindertagesstätte ist ein neu erbautes Haus, welches am 1. September 2004 in Besitz genommen wurde und Platz für insgesamt 75 Kinder bietet.

Mit ihrem individuellen Betreuungsangebot bereichert die Kindertagesstätte das Ortsbild von Hosena und erfüllt unter kommunaler Trägerschaft der Stadt Senftenberg seinen Bildungsauftrag im Landkreis Oberspreewald-Lausitz.

Den Namen "Bienenschwarm", welche die Kindertagesstätte trägt, verdeutlicht die Verbundenheit zur Natur. Diese ist fester Bestandteil im gesamten Tagesablauf.

1.3 Bedeutung der Kita in der Stadt Senftenberg

Die Förderung des Nachwuchses ist für die Erhaltung und Weiterentwicklung der Region von großer Bedeutung. Attraktive Lern- und Lebensorte für junge Menschen müssen neben der Kernstadt auch in dünn besiedelten ländlichen Regionen gesichert werden....

In der Tageseinrichtung werden den Kindern die erforderlichen und angemessenen Bildungsmöglichkeiten eröffnet, um sie auf das spätere Leben vorzubereiten. Sie dient neben der Bildung, der Erziehung, Betreuung und Versorgung der Kinder bis zur Einschulung sowie ergänzt und unterstützt die Erziehung in der Familie.

1.4 Räume

Die Räume in der Kindertagesstätte sind großzügig gehalten. Es gibt einen Gruppenraum in der Krippe und drei Räume im Kindergartenbereich. Diese haben eine zweite Ebene zum Spielen und Ruhen.

Jede Gruppe hat in ihrem Aufenthaltsraum einen eigenen Waschraum, sowie die Möglichkeit, die vorhandenen Funktionsräume der Einrichtung zu nutzen.

Raumnutzungskonzept

- Ruhe und Entspannung → im Snoezelraum
- Verkleiden und Theater → im Snoezelraum
- Kinderbibliothek → obere Etage vor dem Stilleraum
- Kunst → im Kreativbereich
- Musik, Tanz, Sport → im Bewegungsraum
- Bauecke, Mathematik, Buchstaben und Zahlen, Kinderbüro, Natur und Experimente → im Gruppenraum der ABC-Kids

Konzeption der Kindertagesstätte "Bienenschwarm"

- Bauecke, Handpuppen, Malecke, Spielküche → in den Gruppenräumen der altersgemischten Gruppen
- Kinderrestaurant → im Flur vorn
- Werkstattecke → im Flur vorn
- Spielecke → im Flur in der Mitte
- Sprachförderung → im hinteren Bereich obere Etage

1.5 Außengelände

Um die Natur- und Bewegungsräume genießen, erforschen, erleben und erweitern zu können sind wir bemüht, dass die Kinder jeden Tag Zeit im Freien verbringen können. Ein großer Teil des Spielplatzes ist mit den unterschiedlichsten Anregungen für die Kinder versehen.

Ein fester Bestandteil des Gruppengeschehens ist ein fester Waldtag für jede Gruppe. Hierfür wird ein nahe gelegener Kiefernwald genutzt.

1.6 Aufnahmekriterien

Eine Aufnahme in die Kindertagesstätte "Bienenschwarm" erfolgt in Abhängigkeit der bestehenden Platzkapazität der Einrichtung....

Die Leiterin führt mit den Eltern ein Aufnahmegespräch.

1.7 Eingewöhnung und Gestaltung von Übergängen

Die Aufnahme eines Kindes in die Kindertagesstätte erfordert ein planvolles Vorgehen und individuelle Absprachen zwischen den Eltern und der Kindertagesstätte.

Eine Eingewöhnung dauert in unserer Kindertagesstätte ca. 2 bis 3 Wochen.

Je nach dem individuellen Entwicklungsstand wechseln die Kinder ab dem 2. Lebensjahr in die altersgemischten Gruppen.

Für den Übergang der Kinder in die Schule nutzen wir das gesamte Jahr bis zum Schuleintritt.

1.8 Organisatorisches

Zurzeit werden Kinder in vier Kindergruppen betreut, welche eine jüngste Gruppe, zwei altersgemischte Gruppen sowie eine ABC-Gruppe umfasst.

Wir orientieren uns in unserer Arbeit am gesundheitsbewussten Verhalten. Die Versorgung mit Mittagessen übernimmt die Firma RWS. Als Getränkeangebot steht für die Kinder zu jeder Zeit ungesüßter Tee sowie stilles Wasser zur Verfügung. Weiterhin gibt es in jeder Gruppe festgelegte Obst- und Gemüsetage.

2. Pädagogische Ziele und Schwerpunkte unserer Arbeit

2.1 Ziele und Aufgaben der pädagogischen Arbeit

Unsere Kindertagesstätte ist ein Haus, in dem Kinder und Eltern gleichermaßen willkommen sind. Darin zu leben soll bedeuten, sich wohl zu fühlen und Vertrauen zueinander zu finden. Wir sehen uns als Begleiter der Entwicklung des Kindes, nehmen es ernst mit all seinen Eigenschaften als einzigartige Persönlichkeit.

2.2 Das Spiel der Kinder

Jedes Kind hat seine eigene Persönlichkeit und bringt seinen "Rucksack" an Ideen, Fragen und Erfahrungen mit. Wir wollen in der Kindertagesstätte "Bienenschwarm" diese Ressourcen auspacken und weiterentwickeln.

2.3 Die Rolle der Erzieherinnen

Wir begreifen uns als Wegbegleiter und Fürsprecher der Kinder über einen längeren und wichtigen Zeitraum hinweg und verstehen uns als gleichberechtigte Partnerin der Kinder.

2.4 Regeln für die Erzieherinnen

Wir haben für uns im Umgang mit den Kindern Regeln formuliert, an denen wir uns orientieren wollen.

2.5 Prinzipien und Grundsätze unserer Arbeit

Wir arbeiten nach dem Prinzip der halboffenen Arbeit. Kinder ab etwa zwei Jahren können sich in den vorhandenen Spielräumen und Funktionsräumen selbständig bewegen. Die Kinder lernen ihre Bedürfnisse zu äußern, Spielpartner auszuwählen und sich für bestimmte Spielinhalte zu entscheiden.

2.6 Beobachtung und Dokumentation

Auf der vorgeschriebenen Grundlage der "Grenzsteine der Entwicklung" im Land Brandenburg werden die Kinder nach festgelegten Kriterien beobachtet. Dieses Beobachtungsinstrument soll mögliche Risikofaktoren in der Entwicklung bei jedem Kind erkennen, um möglichst zeitnah eine gezielte Förderung zu starten.

2.7 Kinderschutz gemäß § 8 a Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Seit 2006 besteht mit der Stadt Senftenberg und dem Landkreis Oberspreewald-Lausitz eine Vereinbarung zum Schutz bei Kindeswohlgefährdung.

2.8 Zur Notwendigkeit von Selbsteinschätzung und Evaluation

Als Bezugsperson in der Kindertagesstätte ist die Rolle von uns Erzieherinnen eine vielseitige und umfangreiche. Das erfordert einen großen persönlichen Einsatz, ein hohes Maß an Professionalität und genügend Zeit zur Reflexion und zum Austausch mit Kolleginnen.

3. Die Bildungsbereiche

Entsprechend den "Grundsätzen elementarer Bildung in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung im Land Brandenburg" möchten wir anhand der sechs Bildungsbereiche den Kindern strukturierte Bildungsmöglichkeiten eröffnen.

3.1 Körper, Bewegung und Gesundheit

Körpererfahrung ist die Grundlage für die Ausbildung der Sinnesbereiche, der Entwicklung des Denkens und die Voraussetzung für intellektuelle und soziale Entwicklungsschritte. ...

Wir beteiligen uns am Projekt "Tiger kids-aktiv". Das Projekt zielt auf eine gesunde Lebensweise.

Wir wollen, dass die Kinder:

- sich täglich ausreichend bewegen;
- viel kalorienarme Durstlöscher wie Wasser, Kräuter- und Früchtetees sowie stark verdünnte Fruchtsaftschorlen trinken;
- ein gesundes Frühstück sowie ein ausgewogenes Vesper in den Kindergarten mitbringen.

3.2 Sprache, Kommunikation und Schriftkultur

Die Kindertagesstätte unterstützt das Kind hinsichtlich seiner personellen Kompetenzen zur persönlichen Lebensbewältigung, insbesondere beim Spracherwerb, der Entwicklung seiner kommunikativen Fähigkeiten und im Umgang mit der Schriftkultur.

3.3 Musik

Musik ist ein Bestandteil menschlicher Kultur. Sie hat, ebenso wie die Ausführung selbst, einen positiven Einfluss auf die geistige, seelische und emotionale Entwicklung von Kindern.

3.4 Darstellen und Gestalten

Wahrnehmung, Erkunden und kreative Tätigkeiten von Kindern sind eng mit dem Verstehen der Welt verbunden. Kinder greifen zu eigenen Mitteln und Materialien, wählen eigene Wege, um ihre Erlebnisse zu verarbeiten und ihre Eindrücke auszudrücken.

3.5 Mathematik und Naturwissenschaft

Ausgehend von Sachverhalten der Alltags- und Umwelterfahrung jedes Kindes kommt es zum Ergründen von mathematischen und naturwissenschaftlichen Zusammenhängen.

3.6 Soziales Leben

In diesem Bildungsbereich werden die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit und die Entwicklung sozialer Beziehungen miteinander verbunden.

4. Zusammenarbeit im Team

Zurzeit sind in der Kindertagesstätte "Bienenschwarm" zwölf Erzieherinnen (je 30 Wochenstunden), ein Hausmeister, einer Hauswirtschaftskraft (beauftragt durch den Essensversorger) sowie eine Reinigungskraft (beauftragt durch die Reinigungsfirma) beschäftigt. Aus unserem Team arbeiten vier Erzieherinnen im Kinderhort Hosena.

5. Zusammenarbeit mit Anderen

5.1 Der Kindertagesstätten-Ausschuss

Gemäß § 7 KitaG beschließt der Kindertagesstätten-Ausschuss über die pädagogischen und organisatorischen Angelegenheiten der Kindertagesstätte. Der Kindertagesstätten-Ausschuss wird durch die Eltern zu Beginn eines jedes Kindertagesstättenjahres im Rahmen einer Elternversammlung neu gewählt und trifft sich in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch drei Mal im Kita-Jahr.

5.2 Elternarbeit

Wir wollen unsere Arbeit transparent gestalten freuen uns über die Mitarbeit zu bestimmten Anlässen.

5.3 Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

Unsere Kindertagesstätte arbeitet eng mit verschiedenen Institutionen des Ortsteiles Hosena und der Stadt Senftenberg zusammen.

Mit der Grundschule Hosena besteht seit September 2011 ein Kooperationsvertrag. Dieser beschreibt die gemeinsamen Maßnahmen für den Übergang der Kinder von Kita zur Schule (GORBIKS).